



DIE MENSCHLICHE SEITE VON NARBEN

von
Alastair McLoughlin LCSP, BTAA

*Das Leben
zum Besseren
verändern*



Copyright

Alastair McLoughlin hat gemäß dem Copyright, Design and Patents Act 1998 das Recht geltend gemacht, als Autor dieses Werks genannt zu werden.

Dieses Material unterliegt dem Urheberrecht. Kein Teil dieser Publikation darf ohne schriftliche Genehmigung des Autors reproduziert, kopiert, gespeichert oder anderweitig in irgendeiner Form, in irgendeiner Form oder in irgendeiner Form, in irgendeiner physischen oder elektronischen Form, nachgedruckt oder verwendet werden.

Das unbefugte Scannen, Hochladen und Verteilen dieses Buches stellt einen Diebstahl des geistigen Eigentums des Autors dar. Wenn Sie die Erlaubnis zur Verwendung von Material aus dem Buch (außer zu Rezensionszwecken) wünschen, wenden Sie sich bitte an: info@mcloughlin-scar-release.com .

Vielen Dank für Ihre Unterstützung der Autorenrechte.

Es wird kein Versuch unternommen, Krankheiten zu diagnostizieren oder zu behandeln.

Wenn Sie medizinischen Rat benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt.

© 2022 Alastair McLoughlin

McLoughlin Scar Tissue Release® und MSTR® sind eingetragene Warenzeichen.

INHALT

Seite 4 - Einführung
Seite 6 - Das Faszien-system
Seite 11 - Das wissen nicht viele! Seite 12 -
Das Akupunktursystem Seite 14 - Der
Eisbergeffekt
Seite 15 - Emotionale Auswirkungen von
Narben Seite 17 - Dissoziation
Seite 19 - Kims Geschichte Seite
21 - Susans Geschichte Seite 23
- Laurels Geschichte Seite 25 -
Nächste Schritte
Seite 26 - Für medizinisches Fachpersonal

Weitere Informationen:

Bürger suchen Hilfe für ihre Narben ...

[Click here](#)

Angehörige der Gesundheitsberufe, die mehr erfahren möchten ...

[Click here](#)

Danksagung

Titelbilder: Sharon McCutcheon und Michelle Lemen

Einführung

Im durchschnittlichen 85-jährigen Leben eines Menschen werden im Durchschnitt fast sechs chirurgische Eingriffe durchgeführt*. (Tatsächlich sind es 5,97. Ich bin mir nicht ganz sicher, wie man auf fast sechs Operationen kommt. Hört der Chirurg plötzlich auf, bevor er mit Nummer sechs fertig ist? Das ist ungewiss.)

Was ist sicher ist, dass all diese Operationen eine Narbe hinterlassen. Und diese Narbe bleibt für den Rest des Lebens.

Da die Zahl der Operationen Jahr für Jahr zunimmt, auch wenn Sie keine Narbe haben, würde ich wetten, dass Ihr Partner oder Ihre Mutter oder Ihr Vater mit Sicherheit eine hat.

Da die Zahl der Operationen in den USA bei Millionen pro Jahr liegt, besteht eine hohe statistische Wahrscheinlichkeit, dass Sie irgendwo auf (oder in) Ihrem Körper eine Narbe irgendeiner Art zurückbehalten.

Warum ist das wichtig? Was ist das Problem?

Nun, Narben können Sie stärker beeinträchtigen, als Sie denken, und der Zweck dieses kurzen, aber wertvollen Buches besteht darin, Ihre Aufmerksamkeit auf einige der Nebenwirkungen zu lenken, die Narben auf unsere Lebens-, Funktions- und Handlungsweise haben.

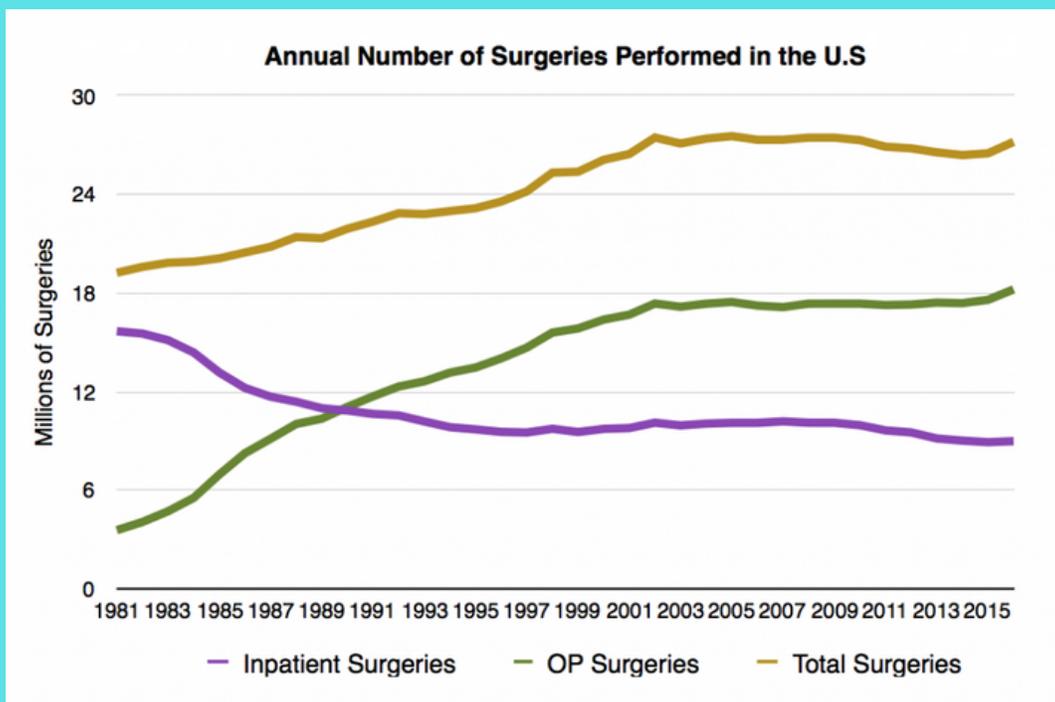
Das Traurige daran ist, dass Ärzte die Behandlung von Narbengewebe oft nicht als vorrangig betrachten, es sei denn, es liegen offensichtliche Schmerzen oder andere schwerwiegende Komplikationen durch Narbenbildung vor. Gelegentlich strahlt eine Narbe Schmerzen aus oder verursacht Probleme an anderer Stelle, und Narben werden oft nicht als Ursache betrachtet.

Noch trauriger ist, dass Narben kurz nach der Operation selten behandelt werden (wie es eigentlich sein sollte). Würde dies der Fall sein, könnten Monate oder Jahre anhaltender gesundheitlicher Probleme vermieden werden, die oft schwer zu lösen sind.

Warum schwierig? Nun, wie ich bereits sagte, berücksichtigen Ärzte und Chirurgen oft nicht die tieferen und weitreichenderen Auswirkungen, die Narben haben können.

Dieses Buch kann Ihnen helfen zu erkennen, ob dies auf Sie zutrifft – selbst bei einer Narbe, die scheinbar keine Probleme bereitet. Und genau hier wird es richtig interessant.

Aber zuerst: Operationen. Wie häufig kommen sie vor? (Denken Sie daran, Sie bekommen eine **FREI**Narbe bei jeder Operation!)



Quelle: https://truecostofhealthcare.org/admissions_data/

Diese Daten beziehen sich ausschließlich auf Operationen in den USA. Für eine weltweite Schätzung lässt sich diese Zahl um ein Vielfaches multiplizieren. In Großbritannien werden jährlich über 10 Millionen Operationen durchgeführt –

Quelle: <https://nhsproviders.org/media/1128/operating-theatres-final.pdf>

Wie wir wissen, verschwinden Narben nie. Sie bleiben ein Leben lang. Die Anzahl der Narben wächst also Jahr für Jahr.

Dabei werden Operationen aufgrund von Selbstverletzungen, Unfällen ohne Operation und anderen Ursachen nicht berücksichtigt. Betrachten wir nun die negativen Auswirkungen von Narbenbildung auf verschiedene Körpersysteme.

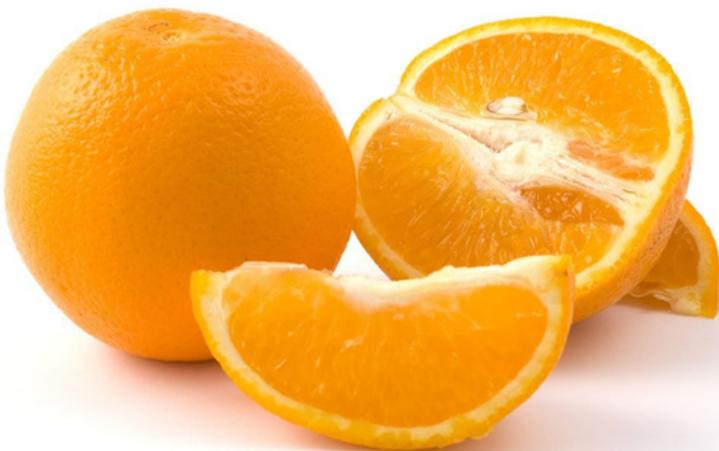
Das Faszien-system

In den letzten Jahren ist das Faszien-system zu einem echten Schlagwort unter denjenigen geworden, die sich auf die Behandlung von Muskel-Skelett-Schmerzen spezialisiert haben, wie Osteopathen, Chiropraktikern, Physiotherapeuten, Masseuren usw. Es übt eine Faszination (Wortspiel beabsichtigt) auf Anatomen und Physiologen aus.

Aber was ist Faszie und warum übt sie auf Körpertherapeuten eine solche Faszination aus?

Wenn Sie schon einmal Ihren Metzger besucht und sich ein schönes Stück Fleisch für den Sonntagsbraten ausgesucht haben (tut mir leid, Vegetarier und Veganer), dann ist Ihnen vielleicht die dünne, silbrige Haut aufgefallen, die das Fleisch umhüllt.

Und um die nicht fleischfressenden Leser bei Laune zu halten, hier ein Bild einer Orange.



Der interessant Ding

Das Besondere an der Orange ist, dass sie durch Faszien in Segmente unterteilt ist. Jedes Segment ist mit Faszien umhüllt. Wenn man das Segment aufbricht, ist jedes saftige Stück orangefarbenen Fruchtfleischs – ja, Sie haben es erraten – von Faszien umhüllt.

Die Faszie einer Orange dient dazu, die einzelnen Bestandteile der Orange voneinander zu trennen. Schale, Segmente und Fasern sind alle mit orangefarbener Faszie umhüllt.

Das Fleischstück ist eine ganz andere Sache (verzeihen Sie das Wortspiel). Die silbrige Haut auf einem Fleischstück ist, obwohl sie sehr dünn ist (man kann direkt hindurchsehen), extrem zäh. Zelle für Zelle ist die Faszie stärker als Stahl! Diese silbrige Haut bedeckt auch verschiedene Strukturen im Fleisch. Sie bedeckt die äußeren, oberflächlichen Fleischschichten und auch die tieferen Schichten. Diese werden als oberflächliche und tiefe Faszien-schichten bezeichnet (kein Scherz!).

Wenn Sie Ihren Metzger nach Innereien fragen – typischerweise Niere, Leber, Herz oder Kutteln (Magen) –, werden diese ebenfalls von einer silbrigen Faszienhaut umgeben sein. An diesem Punkt spüre ich, wie meine veganen Leser den Drang unterdrücken, ihren Mageninhalt zu entleeren, also gehe ich gleich weiter ...

Auch wir Menschen sind von diesen Faszien umgeben. Wenn wir tiefer in den Körper eintauchen, stellen wir fest, dass jeder Muskel, jedes Organ, jeder Nerv, jede Drüse, jedes Blutgefäß und jeder Knochen von Faszien umgeben und umhüllt ist.

Was bewirkt es? Sie verbindet (und trennt) jeden Körperteil mit jedem anderen, umschließt Muskeln und hält Organe an ihrem Platz. Faszienbänder ziehen sich wie Pfade oder ein System von Autobahnen und Straßen durch den Körper, verzweigen sich, bleiben aber mit dem „Gitter“ verbunden. Flüssigkeit wird zwischen den Faszienmembranen gehalten und unterstützt die Gleitbewegung der Muskeln übereinander. Diese Flüssigkeit trägt zur Glättung der Gelenkverbindungen bei. Sie lindert Schmerzen, erweitert den Bewegungsradius und dient der Ernährung von Muskeln und Nerven.

Sie können sich also nur vorstellen, was passiert, wenn all dieses Bindegewebe vom Skalpell eines Chirurgen durchtrennt wird oder wenn unsere äußere Hülle – die Haut – durch ein Trauma einer Aufprallverletzung durchbohrt wird. Ja – es ist traumatisch.

Da der Körper versucht, sich selbst zu heilen, bildet sich innerhalb weniger Tage nach der Traumatisierung der Haut und anderer Gewebe Narbengewebe. Innerhalb von sieben Tagen nach der

Zum Zeitpunkt der Gewebeverletzung beginnt sich Narbengewebe zu bilden. Der Prozess erreicht etwa 21 Tage nach der Verletzung seinen Höhepunkt. Danach verlangsamt sich die Narbenbildung langsam. Je nach Art und Schwere der Verletzung kann die Narbenbildung ein bis zwei Jahre andauern.

Stellen Sie sich vor, Sie müssen Ihre Socken oder Ihre Jeans reparieren. (Macht man das heutzutage eigentlich noch?) Dann werden Sie feststellen, dass die Stelle, an der das Loch geflickt wurde, nicht mehr ganz so dehnbar ist wie früher.

Dort, wo Baumwolle verwendet wurde, ist eine dickere Stelle zu sehen und man spürt, wo der Stoff zusammengezogen wurde.



Stellen Sie sich nun vor, was passieren kann, wenn Haut, Faszien, Muskeln und andere Gewebe auf ähnliche Weise zusammengenäht werden.

Die Gleitfähigkeit der Faszien kann stark beeinträchtigt sein.

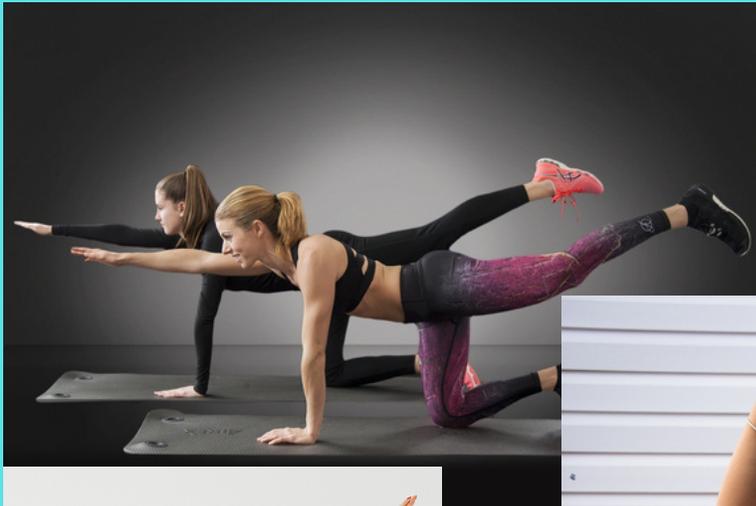
Die entstehende Narbe kann den freien Fluss von Blut und Lymphflüssigkeit behindern. (Das Lymphsystem ist wie der Staubsauger des Körpers. Es saugt Giftstoffe, Säuren, abgestorbene Zellen und andere Stoffwechselabfälle aus Ihrem Gewebe.) Lymphe saugt!

Die freie Bewegung der vielen Faszien-schichten ist nicht mehr möglich. Wenn beispielsweise bei einer Frau aufgrund der Entwicklung eines Knotens in der Brust eine Lumpektomie durchgeführt wird, kann das entstehende Narbengewebe die

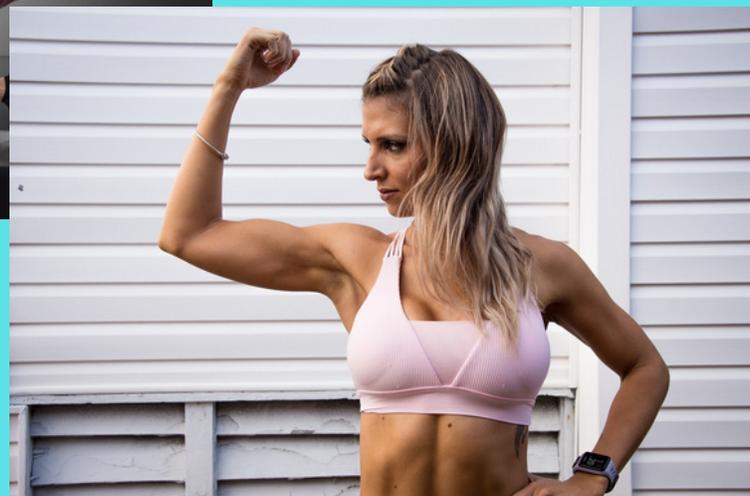
Bewegungsbereich der Schulter, da die Faszie der Brust und des Brustkorbs eng mit dem Schultergelenk und seiner Muskulatur verbunden ist.

Wenn Sie eine Narbe von dieser Art von Operation haben (oder von einer anderen Brust- oder Schulteroperation

Ist Ihre Schulter nach einer OP etwas eingeschränkt oder zieht sie bei bestimmten Bewegungen ein wenig? Wenn ja, dann ist Narbengewebe für die Bewegungseinschränkung verantwortlich.

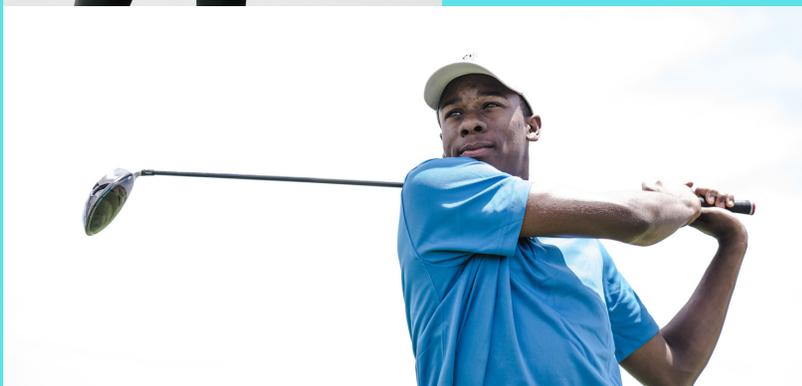


Es wird noch interessanter, wenn man bedenkt, dass das Faszien-system verbunden und miteinander verbunden ist **Rechts im ganzen Körper!**



Schauen Sie sich die Fotos (links und unten) an. Man kann sehr gut erkennen, wie der Stoff durch die Bewegung des Motivs hin und her gezogen wird. Das ist **genau** was passiert mit

Unsere Faszie, wenn wir uns bewegen. Sie muss mit unserem Körper gleiten und sich mitbewegen. Aber was passiert wohl, wenn wir eine Narbe haben?



Nachdem der Chirurg die verschiedenen Gewebeschichten durchtrennt hat – oder wenn das Gewebe durch eine Verletzung beschädigt wurde – bildet sich schließlich eine Narbe, die die beiden Wundränder zusammenführt und so die Heilung ermöglicht. Bei tiefen Schnitten ist die Narbe tief und durchdringt mehrere Schichten membranösen Gewebes.

Nach der Heilung ist die Narbe weniger elastisch als die umgebende, gesunde Haut. Sie ist starrer, dicker, faseriger und die Gleitfähigkeit über die angrenzenden Oberflächen ist eingeschränkt.

Eine Narbe ist auch schwächer als gesundes Gewebe. Sie hat nur etwa 80% (oder weniger) der Zugfestigkeit

Die Festigkeit unbeschädigter Haut. Sie bindet und begrenzt Gewebe, das frei und leicht übereinander gleiten sollte. Dies wiederum begrenzt auch angrenzende andere Strukturen, und genau hier wird es faszinierend und noch interessanter.



Wenn man den sezierten menschlichen Körper betrachtet, ist man unweigerlich von der beeindruckenden Art und Weise beeindruckt, wie die Körpersysteme miteinander verbunden sind. Wenn Sie schon einmal mit den Fingern in Wackelpudding gedrückt haben, haben Sie dann auch beobachtet, wie sich der ganze Wackelpudding bewegt?

So wie ein Tropfen in einem Wasserbecken Wellen erzeugt, zeigt sich, wie stark der Körper tatsächlich vernetzt ist.

Es lässt sich nicht leugnen, dass der gesamte Körper eine kontinuierliche Einheit ist und nicht nur eine Reihe von Körperteilen, die durch Gelenke verbunden sind. Alles fließt ununterbrochen – außer wenn eine Narbe vorhanden ist!



„Das wissen nicht viele Leute.“ – Michael Caine



Wenn Sie einmal darüber hinwegsehen, dass Michael Caine das nicht selbst gesagt hat, obwohl fast jeder das glaubt, ist Ihnen bewusst, dass Ihre Rückenschmerzen möglicherweise von einer Bauchoperation vor Jahren herrühren? Oder dass dieselbe Bauchoperation auch zu Schulterbeschwerden führt?

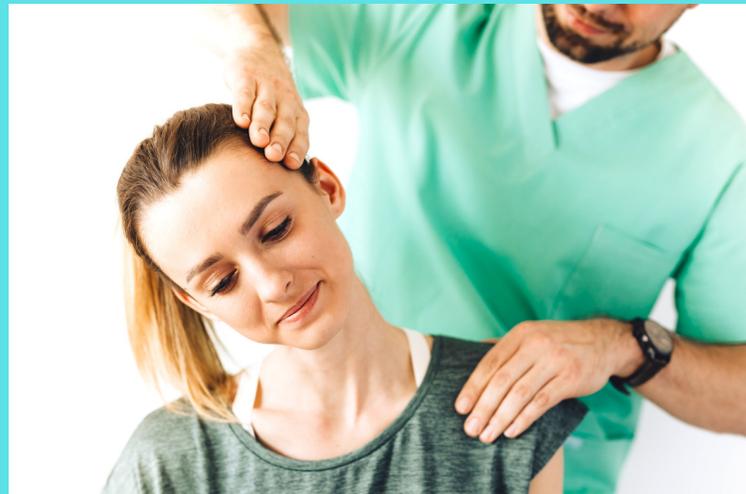
Eine Narbe an Ihrem Fuß könnte dazu führen, dass Sie etwas anders gehen und der Körper dies auf irgendeine Weise kompensieren muss.

Diese Veränderung des Gangs (der Art, wie Sie gehen) kann zu Kompensationen im gesamten Körper führen. Dies kann typischerweise zu starken Nacken- und Schulterverspannungen und Spannungskopfschmerzen führen.

Die Nackenbelastung, die zu einer verringerten Durchblutung der Muskeln und Nerven führt, kann sich auf Ihre Ellbogen und Handgelenke auswirken.

Narbengewebe kann sich auch tief in der Bauchhöhle festsetzen und zu Darm- und Blasenproblemen wie Inkontinenz, Ausfluss, Bauchschmerzen oder -beschwerden sowie eingeschränkter Regelmäßigkeit der Darmfunktion führen. Korrekturoperationen bei Säuglingen können aufgrund von Narbengewebe lebenslange Probleme verursachen.

Narbengewebe beeinträchtigt nicht nur die Körpermechanik und unser Gang- und Bewegungsverhalten, sondern kann auch die Organfunktion erheblich beeinträchtigen. Leider sind sich manche Ärzte nicht bewusst, dass Narbengewebe die Ursache Ihres Problems ist.



Das Akupunktursystem

Seit Jahrtausenden wird die Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) zur Behandlung von Krankheiten und Verletzungen eingesetzt. Bei einigen modernen Operationen wird Akupunktur als alleinige Anästhesiemethode eingesetzt.

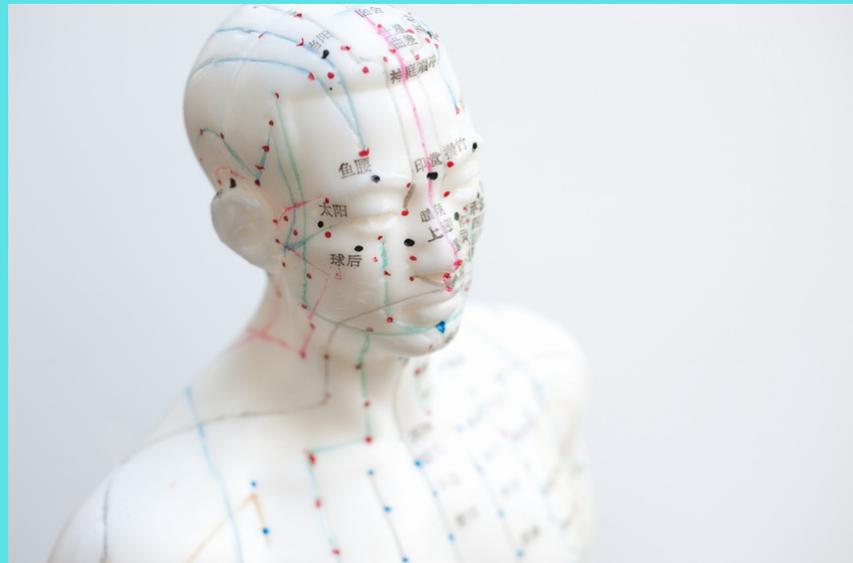
Chinesische Ärzte glauben, dass für die Erhaltung einer guten Gesundheit die Lebenskraft des Körpers (genannt Xi oder Chi - ausgesprochen 'tschi') fließen muss ununterbrochen, so wie Wasser durch einen Fluss fließt. Jede Unterbrechung des Chi-Flusses kann zu Stagnation führen.

Der Mangel an Energie an einer bestimmten Stelle entlang des Meridians kann Funktionsstörungen und Krankheiten verursachen.

Es gibt 12 Hauptbahnen (Meridiane genannt), die Chi empfangen und an jedes Organ, jede Drüse und jede Zelle des Körpers weitergeben.

Körper. Diese werden benannt:
Lunge, Dickdarm, Magen, Milz,
Herz, Dünndarm,

Blase, Niere, Herzbeutel, Dreifacher Erwärmer, Gallenblase und Leber.



Es gibt auch zwei spezielle Meridiane: das Lenkergefäß (verläuft entlang der Mittellinie auf der Rückseite des Körpers) und das Konzeptionsgefäß (verläuft entlang der Mittellinie auf der Vorderseite des Körpers).

Jeder Akupunkturpunkt hat einen bestimmten Namen und eine bestimmte Position entlang seines Meridians. Die Akupunkturpunkte sind nummeriert. In der einfachsten Form und basierend auf einer detaillierten Diagnose nadelt ein Akupunkteur bestimmte Punkte auf eine bestimmte Weise, um das blockierte Chi, das für die Krankheit oder das Leiden verantwortlich ist, freizusetzen.



Interessanterweise erkennen Akupunkteure auch die Rolle an, die Narbengewebe bei der Stagnation und Unterbrechung des Chi-Flusses spielt.

Sie betrachten Narbengewebe als eine Art „Blockade“ oder Störung des freien Energieflusses. Durch das Vorhandensein von Narbengewebe wird die Energiebewegung gehemmt oder sogar umgeleitet.

Schon im Altertum entwickelten Akupunkteure Protokolle, die dabei helfen sollten, die einschränkende und hemmende Wirkung von Narbengewebe zu überwinden.

Wir haben auch interessante Beispiele dafür gesehen, wie Narbengewebe mit einem scheinbar unabhängigen Gesundheitsproblem zusammenhängt.

Fallstudie

Eine 44-jährige Frau litt seit 25 Jahren unter Dysmenorrhoe und benötigte in der Regel Medikamente monatlich zur Schmerzkontrolle.

Als Mädchen erlitt sie eine Verletzung, die mit fünf Stichen genäht werden musste in ihrem Unterschenkel. Die Narbe war nicht besonders auffällig, aber leicht eingedrückt und war ein etwas taub. Nach drei 1-minütigen MSTR®-Behandlungen war die Frau schmerzfrei. Die Narbe befand sich am Akupunkturpunkt Milz 6 genannt - hier abgebildet >>>.

Anschließend ist die Narbe nicht mehr eingedrückt oder taub. Hinweis: Die Narbe verursachte keine Belastung oder Unbehagen für den Patienten.



An dieser Fallstudie sind einige bemerkenswerte Punkte zu erkennen. Erstens verursachte die vernarbte Stelle der Patientin keinerlei Beschwerden, Schmerzen oder Beschwerden. Abgesehen von einem leichten Taubheitsgefühl schien sie nahezu symptomlos zu sein. Sie hatte die Narbe schon seit Jahren und akzeptierte sie einfach als Zeugnis ihres Unfalls als Mädchen. Aus dieser Sicht *Warum* Würde (oder sollte) ein Arzt überhaupt in Erwägung ziehen, dieser Narbe Beachtung zu schenken? Und zweitens: Welchen Bezug könnte sie zu einer bestimmten Krankheit haben, unter der sie litt?

Zur Verdeutlichung genügt ein Blick auf das Akupunkturmodell. Zu den Indikationen für die Behandlung des Akupunkturpunkts Milz 6 gehört (unter anderem) Dysmenorrhoe.

Da diese Patientin seit vielen Jahren monatlich Schmerzmittel einnahm, ist es offensichtlich, dass die wahre Ursache nicht entdeckt worden war. Symptomatische Linderung, jedoch keine dauerhafte „Heilung“, war das Beste, was sie erreichen konnte. Auch wenn das Akupunkturssystem von vielen als unbewiesen und unwissenschaftlich abgetan wird, lässt sich nicht leugnen, dass es durchaus sinnvoll ist, es zu berücksichtigen, wenn andere medizinische Modelle die Ursache nicht ansprechen. In diesem Fall scheint die Ursache die Blockade des Milzmeridians durch Narbengewebe gewesen zu sein.

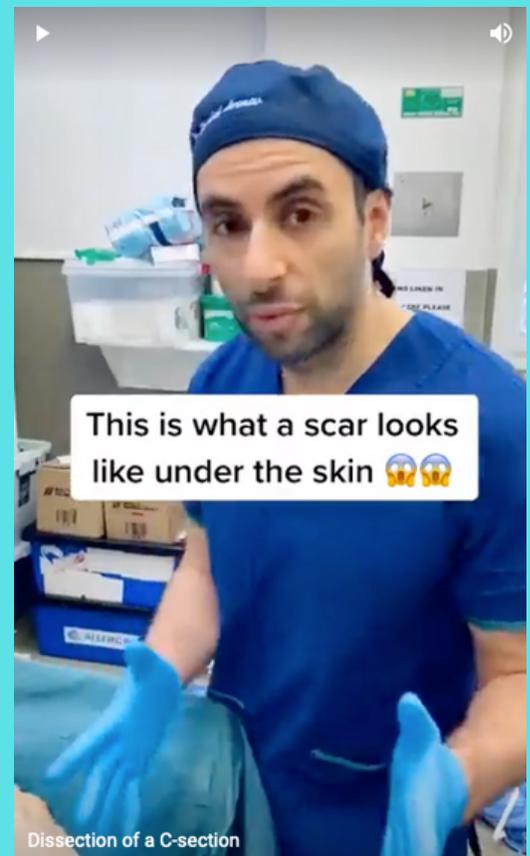
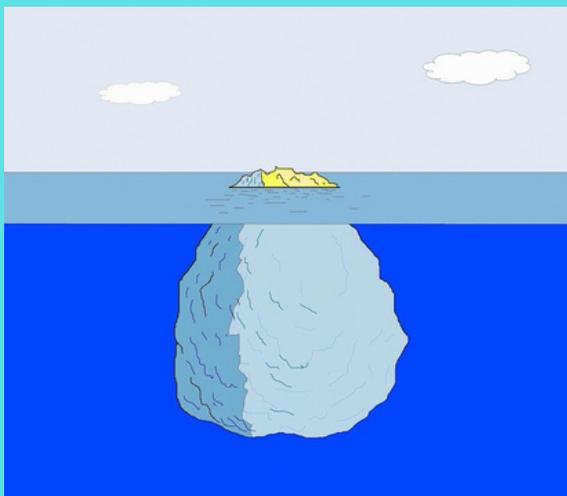
Der Eisbergeffekt – denken Sie in 3D

Viele Menschen sehen eine Narbe und sind sich nicht darüber im Klaren, dass sich das Narbengewebe über die sichtbare Oberfläche der Narbe hinaus in Tiefe und Breite erstrecken kann.

Viel verstecktes Narbengewebe verursacht Probleme, von denen weder der Patient noch der Arzt etwas wissen.

Wie bei einem Eisberg liegt die größte Menge Narbengewebe unter der Oberfläche.

Dieser Chirurg zeigt, wie tief das Narbengewebe nach einer Bauchdeckenstraffung nach einem Kaiserschnitt sein kann... >>>



Emotionale Auswirkungen von Narben

Nicht nur sind verschiedene Körpersysteme von Narbengewebe betroffen, auch die emotionalen und psychologischen Auswirkungen von Narben sollten nicht abgetan oder ignoriert werden.

Die emotionalen Auswirkungen von Narben können schmerzhaft und langanhaltend sein. Der Anblick oder die Berührung der Narbe kann Erinnerungen an die Zeit der Narbenbildung wecken. Ob Trauma oder Operation – die Details des Ereignisses, das sie fürs Leben gezeichnet hat, können so lebendig und eindringlich sein wie der Tag selbst.

Vielleicht haben Sie, liebe Leserin, lieber Leser, eine Narbe? Vielleicht sogar mehrere. Wenn ja, können Sie sich erinnern, wie Sie diese Narbe bekommen haben? Wo und wann geschah das? Welche Erinnerungen und Gefühle kommen Ihnen in den Sinn, wenn Sie an diese Operation oder diesen Unfall denken? Denken Sie einen Moment über Ihre eigene Narbe nach. Wie fühlt sie sich an? Vermeiden Sie es, es zu berühren? Wenn ja, warum?

Menschen erinnern sich oft bis ins kleinste Detail an die Ereignisse des Tages. Narben können unangenehm aussehen und sich unangenehm anfühlen. Viele Menschen vermeiden es sogar, ihre eigenen Narben anzusehen oder zu berühren. Sie mögen sie überhaupt nicht und versuchen, sie zu verdecken, insbesondere wenn sie deutlich sichtbar sind, wie zum Beispiel im Gesicht.

Für manche Menschen sind Narben ein Zeichen des Überlebens. Sie symbolisieren ihren persönlichen Kampf, durch den sie ihre Prüfungen oder Torturen überstanden haben. Manche Narben werden wie ein Ehrenabzeichen getragen. In manchen Kulturen symbolisieren sie einen Übergangsritus, und die Träger sind stolz von ihnen.

Narben durch Selbstverletzungen sind oft ein äußerer Hilferuf und können zu einem Symbol für die Überwindung und Bezwingung der eigenen inneren Dämonen werden.



Zu den Emotionen, die häufig mit Narben in Verbindung gebracht werden (oder genauer gesagt, der Reaktion des Patienten auf die Ereignisse, die zu seinen Narben geführt haben), gehören unter anderem:

- geringes Selbstwertgefühl
- **Schlafstörungen**
- Verlust der Libido/Sexualtrieb
- Angst, Depression
- **Wut**
- Furcht
- Selbsthass / Probleme mit dem Selbstbild
- das Gefühl, als ob der Körper in irgendeiner Weise „getrennt“ wäre

Wenn Sie eine Narbe haben, empfinden Sie eines der beschriebenen Gefühle?

Wie bereits erwähnt, hat nicht jeder negative Gefühle wegen seiner Narben, aber manchmal schon. Diese Gefühle können noch Jahre nach der Operation oder dem Unfall anhalten. Oftmals verschlimmern sich die Auswirkungen mit der Zeit. Die Emotionen verwurzeln sich mit der Zeit immer tiefer und verfestigen sich in der Psyche.

Einige dieser Emotionen könnten kategorisiert werden, beispielsweise als solche, die an einer posttraumatischen Belastungsstörung (PTBS) leiden.

Patienten, die einige dieser Emotionen verspüren, wenn sie an ihre Narben denken oder sie berühren, wissen nicht, dass sie etwas tun können, um diese Gefühle zu ändern.



Glücklicherweise können sich negative Gefühlszustände oft recht schnell ändern, sobald sich die Narbe wieder „normaler“ anfühlt. Es ist interessant zu beobachten, wie sich emotionale und psychische Zustände mit der Veränderung der körperlichen Narbe verändern.

Dissoziation

Eine interessante Beobachtung bei Narben ist der dissoziative Zustand. Dies ist manchmal bei Narben an Extremitäten (Armen oder Beinen) der Fall. Wenn die Narbe taub und desensibilisiert ist, kann es sein, dass sich die Betroffenen fühlen, als gehörten Arm oder Bein nicht mehr zu ihnen. Es kann sich anfühlen, als wäre dieser Körperteil fremd und nicht Teil von ihnen. Diese Haltung zeugt von innerer Dissoziation. Hier ein Beispiel aus dem echten Leben:

Ein 55-jähriger Mann wurde wegen einer Ulna-Einklemmung (das ist der Nerv, der schmerzt, wenn man sich den Musikantenknochen im Ellenbogen stößt) operiert.

Die Narbe war etwa 10 cm lang. Etwa drei Monate nach der Operation beschrieb er die Ellenbogennarbe als taub. Er selbst sagte, sein Arm gehöre nun „nicht mehr zu ihm“. Er hatte sich aufgrund des fehlenden Gefühls in der Narbe bereits von seinem Arm distanziert.

Nach nur etwa 8 oder 9 Minuten Behandlung der Narbe bat ich ihn, das Gefühl der Narbe noch einmal zu überprüfen und mir mitzuteilen, ob sich etwas geändert hatte.

„Ja“, sagte er mit vor Erstaunen weit aufgerissenen Augen, „ich spüre es.“

Seine nächsten Worte waren eindringlich:

„Es ist, als hätte ich meinen Arm wieder!“

Die Dissoziation, die er in den letzten Wochen erlebt hatte, war plötzlich verschwunden. Da er nun seine Narbe spüren konnte, war er sofort wieder mit seinem Arm verbunden. Er hatte nicht mehr das Gefühl, als gehöre er nicht zu ihm – als wäre er irgendwie losgelöst. Nein, er fügte sich wieder in sein Ganzes ein.



Ich habe bei einigen Frauen mit Kaiserschnittnarben eine ähnliche Reaktion beobachtet. Sie erleben möglicherweise einen ähnlichen dissoziativen Zustand: Ihr Unterkörper fühlt sich aufgrund des Taubheitsgefühls durch die Narbe vom Oberkörper getrennt an. Selbst nach vielen Jahren kann dieser dissoziative Zustand verschwinden, sobald das Gefühl in den vernarbten Bereich zurückkehrt.

Wenn wir den psychischen und emotionalen Zustand eines Patienten beeinflussen können, indem wir ihm helfen, seine Narben wieder zu spüren, dann haben wir ein sehr kraftvolles und transformierendes Ereignis herbeigeführt. Ein Ereignis, das tief in das Herz und die Seele eines Menschen eindringt.

Wenn wir den psychischen und emotionalen Zustand eines Patienten beeinflussen können, indem wir ihm helfen, seine Narben wieder zu spüren, dann haben wir ein sehr kraftvolles und transformierendes Ereignis hervorgerufen. Es ist ein Ereignis, das tief in Herz und Seele eines Menschen eindringt. Tatsächlich haben wir ein unglaubliches Heilungsereignis geschaffen.
- wirkt sich auf Körper, Geist und Seele aus. Ein wirklich ganzheitliches Behandlungsergebnis, das Ihr Leben zum Besseren verändert.

Wer seine Narben nicht mag, verdeckt sie oft. Vielleicht sieht er sie nicht gern – und er möchte ganz sicher nicht, dass jemand anderes sie sieht.

Narben durch Selbstverletzung sind oft verborgen. Betroffene schämen sich oft für das, was sie sich in der Vergangenheit angetan haben. Für manche sind ihre Narben ein Zeichen des Triumphs über Widrigkeiten und einer wirklich schlimmen Zeit in ihrem Leben. Für andere ist das Gegenteil der Fall. Sie hassen sich für das, was sie getan haben. Sie hassen es, sich selbst anzusehen. Diese Narben durch Selbstverletzung repräsentieren alles, was in ihrem Leben falsch gelaufen ist. Sie sind gegenüber ihrer Umgebung und den Menschen um sie herum „abgestumpft“. Die einzige Möglichkeit, echte „Gefühle“ zu erzeugen, besteht darin, ihrer Wut und Frustration durch Selbstverletzung Ausdruck zu verleihen.

Dies ist ein sehr komplexes Thema, bei dem viele Emotionen im Spiel sind. Glücklicherweise gibt es viele Beispiele von Menschen, deren gesamte Lebenseinstellung sich verändert hat, als die Gefühle in ihre Narben zurückkehrten.

Ähnliche Veränderungen und Verbesserungen beobachten wir auch bei Menschen, die aufgrund traumatischer Ereignisse an einer posttraumatischen Belastungsstörung (PTBS) leiden. Diese Ereignisse können vielfältige Ursachen haben und reichen von geplanten und Notfalloperationen über missbräuchliche Beziehungen bis hin zu Kriegereignissen.



Wenn Emotionen mit den Ereignissen verknüpft werden, die ihre körperlichen Narben hinterlassen haben, können wir erstaunliche Transformationen erleben. So wie die emotionale und psychische Gesundheit durch körperliche Ereignisse negativ beeinflusst werden kann, können wir den psychischen Zustand auch positiv beeinflussen, indem wir den physischen Körper behandeln – indem wir diese Narben behandeln und ein Gefühl und eine Wiederverbindung mit dem eigenen Selbst herstellen.

Dieses Thema muss offensichtlich weiter untersucht werden, da der Nutzen für Menschen mit Narben, die zu PTBS beitragen, Narben durch Selbstverletzungen, Notoperationen, Brandverletzte und eine ganze Reihe von Situationen, die körperliche Narben hinterlassen, enorm ist.

Endlich...

Ich hoffe, Sie beginnen inzwischen zu erkennen, wie wichtig Narben sind und Menschen auf vielfältige Weise beeinflussen. Kleine Narben können große Auswirkungen haben, sowohl körperlich als auch emotional.

Ich schließe dieses kleine E-Book mit einigen Geschichten ab, die von Betroffenen selbst oder ihren Therapeuten geschrieben wurden. Ich hoffe, Ihnen durch das Lesen dieser Geschichten die Bedeutung der Narbenbehandlung und die damit verbundene Freude und transformierende Wirkung näherzubringen.

Kims Geschichte:

„Die Narbe stammt von meinem Kaiserschnitt im August 2021. Im Oktober 2021 bekam ich meine erste Narbenbehandlung.“ Die Narbe hat Kim in vielerlei Hinsicht geprägt:

Vor der Narbenbehandlung fühlte ich mich körperlich eingeschränkt. Die Narbe spannte und zog meinen Körper nach vorne und unten. Mein Bauch war seltsam geschwollen, und ich hatte Probleme mit der Darmentleerung. Ich spürte auch, dass mich die Narbe psychisch beeinträchtigte. Ich fühlte mich niedergeschlagen und traurig und war sehr müde und erschöpft.

Kim fährt fort: „Manchmal hatte ich auch schreckliche Schmerzen sowohl in der Narbe als auch im Bauch, ich konnte kaum gehen oder meinen Oberkörper drehen. Es ist natürlich nicht weiter verwunderlich, dass die Genesung nach Schwangerschaft und Geburt, insbesondere nach einer großen Bauchoperation, einige Zeit dauern kann. Man riet mir, geduldig zu sein und nicht zu erwarten, dass ich mich erst nach längerer Zeit wieder frei bewegen und Sport treiben kann.“

Aber ich spürte, dass da mehr dahintersteckte, sowohl emotional als auch körperlich, als dass die Narbe einfach mehr Zeit brauchte. Ich konnte nicht akzeptieren, dass mein gesamter Mutterschaftsurlaub „verschwendet“ oder so eingeschränkt sein würde.

„Zum Glück erfuhr ich, dass meine Therapeutin Monika diese Narbenbehandlung anbietet und kontaktierte sie sofort. Zehn Wochen nach dem Kaiserschnitt bekam ich meine erste Behandlung.“

Behandlung: „Beim ersten Mal, nach der Hälfte der Behandlung, bat mich Monika, meine Narbe zu berühren, und ich fing sofort an zu weinen. Sie fühlte sich wieder wie ich selbst, ich konnte meinen Bauch spüren und traute mich, die Narbe zu berühren, was ich mich vorher nicht getraut hatte. Und es war ein wunderbares Gefühl, dass mein Gefühl zurückgekehrt war. Gleich nach der ersten Behandlung konnte ich mich hinsetzen, um meine Schnürsenkel zu binden. Ich verließ Monikas Klinik wie im Flug! Alles war entspannt, ich fühlte mich wieder frei und glücklich.“

„Ich habe noch zwei weitere Behandlungen erhalten und jetzt stört mich die Narbe nicht mehr. Ich spüre sie nur noch, wenn meine Tochter beim Stillen gegen die Narbe tritt, ha ha.“

Ich mache Sport, gehe spazieren, trage mein Baby, hebe den Kinderwagen hoch und sowohl die Schwellung in meinem Bauch als auch die Probleme mit meinem Darm sind verschwunden. Ich habe meinen Lebensmut zurückgefunden.

„Ich bereue es keine Minute, dass ich zu Monika Lindblom (MSTR®-Praktikerin) gegangen bin, um meine Narbe behandeln zu lassen.“ – Kim Rolfsson – Schweden.



Vorbehandlung



Nachbehandlung



Susans schockierende Geschichte

Susan* kam zu mir mit der Beschwerde über blitzartige Schmerzen in der linken Gesichtshälfte, auf die sie sich jedes Mal vorbereiten musste, wenn sie sich bückte, um Schuhe anzuziehen, zu husten oder zu lachen. Sie hatte eine Vorgeschichte mit Ohrenproblemen und Hörverlust. Während Covid wurde sie notoperiert, gefolgt von einer Infektion und einigen weiteren Eingriffen, um alles wieder in Ordnung zu bringen. Sie sagte, sie habe ihrem Mann gesagt, sie fühle sich innerlich sterbend und müsse einfach etwas anderes ausprobieren. Sie spürte, wie die medizinische



Die Gemeinde und ihr Chiropraktiker schienen nicht zu verstehen, was mit ihr los war. Sie hatte ein anderes Familienmitglied an mich überwiesen. Nach sechs Monaten des Leidens dachte sie, sie sollte es selbst versuchen (aber sie wusste nichts über MSTR®).

Narbenverlauf

Als Susan* den Termin vereinbarte, sagte ich ihr, sie solle an all ihre Verletzungen, Narben und Operationen denken und in der nächsten Woche eine Liste erstellen. Wir würden beim Beratungsgespräch darüber sprechen. Sie erzählte mir dann von den vielen Schläuchen in ihren Ohren, die sie schon ihr ganzes Leben lang hatte. Außerdem habe sie einen Herzschrittmacher aufgrund eines elektrischen Problems mit dem Herzen, das zu „Vagus Drop-out“ führe, erklärte sie (Schmerzen auf derselben Gesichtseite).

Wir sprachen über das traumatische Ereignis der Notoperation an ihrer Bauchspeicheldrüse, auch über die Entfernung ihrer Gallenblase, die Entfernung ihrer Milz, eine Laparoskopie zur Entfernung einer Zyste an einem Eierstock, wie sie bei einer Innenohroperation ihre Arterie verletzte, eine Narbe am rechten Knie von Glassplittern, eine Narbe an der linken Hand vom Entkernen eines Apfels, Leistennarben von Stent-Platzierungen

— – wir haben ein bisschen darüber gelacht, dass sie das Spiel gespielt hat, bei dem es darum ging, ohne wie viele Organe sie leben kann!

Dann erzählte sie mir die Geschichte von der Kaiserschnittgeburt ihres Sohnes. In diesem Moment, als ich ihren Körper von Kopf bis Fuß absuchte, um zu sehen, ob sie etwas vergessen hatte, sagte sie: „Oh! Ich habe vergessen, dir von meiner größten und ältesten Narbe zu erzählen!“

Mit sieben Jahren wurde sie einer Herzklappenoperation unterzogen. Die Narbe verläuft etwa von der „linken“ Seite (Seite der Elektroschocks am Kiefer) des Schwertfortsatzes unter der linken Brust, unter ihrem linken Arm hindurch, über die

Rippen und um den Körper herum, unter dem unteren Winkel des linken Schulterblatts und endet ungefähr bei T4/5. Es gibt auch eine Narbe auf der rechten Seite der Wirbelsäule etwas unterhalb dieses Endpunkts, wo der Abfluss eingesetzt wurde.

Krankengeschichte

Susan* leidet unter Schuppenflechte direkt an der Narbe unter der linken Brust sowie hinter den Ohren und auf der Kopfhaut. Bei ihr wurden Psoriasis-Arthritis, Diabetes, chronische Müdigkeit, Fibromyalgie und Tinnitus diagnostiziert.

Sie hatte einen schweren Sturz auf ihr Steißbein, der sie ohnmächtig machte. Hatte eine Vorgeschichte von Migräne und Nierensteinen. Sie hatte einen Autounfall, bei dem sie von hinten angefahren wurde. Außerdem kürzlich eine Schulterimpingement durch einen Sturz. Schmerzen beschrieben mit 3/10 in der unteren Brustwirbelsäule (scheint eine leichte Skoliose zu haben), 1-8/10 in der linken Schulter, je nachdem, was sie tut, 2/10 im Stirnbereich und plötzliche Stromstöße von 8/10 im linken Kiefer/Gesicht. Schulterabduktion ROM rechter Arm: 145 Grad, linker Arm: 45 Grad. Leichte bis mäßige Einschränkung der Halswirbelrotation links und rechts sowie der Seitbeugung und -streckung.

Behandlungssitzungen

Erste Sitzung: MSTR® an der ältesten, längsten Narbe – der Herzklappenreparatur, die sich um die linke Körperseite zieht. Ich arbeitete sehr langsam und vorsichtig, während sie mir in kleinen Abschnitten die Geschichte erzählte. Bei den ersten Durchgängen arbeitete ich etwa 1–2 cm am oberen Rand der Narbe entlang der Punktreihe der verwendeten Nähte, vom thorakalen Ende der Narbe in Richtung Brust. Bei den zweiten Durchgängen konnte ich nur direkt über der Narbe vom thorakalen Ende bis etwa zur Achselhöhe arbeiten. Sie hatte genug für heute. Sie war überrascht, wie weh es an manchen Stellen war, denn sie sagte, sie „fasst es nie an, hat es vergessen“.

Ich habe in dieser Sitzung keine weiteren Übungen gemacht. Als sie vom Tisch aufstand und den Raum verließ, sagte sie: „Ich kann es nicht glauben, ich konnte mich bücken, meine Schuhe anziehen und zubinden, ohne dass ich Schmerzen oder Stöße im Kiefer oder Gesicht verspürte.“ Sie sagte, sie könne zwar noch einen Druck spüren, als wäre er noch da, aber NICHTS im Vergleich zu vor der Sitzung! Nach der Behandlung erhöhte sich der Bewegungsradius des rechten Arms auf 180 Grad, während der linke Arm bei 45 Grad blieb. Die Rotation und Streckung der Halswirbelsäule verbesserte sich deutlich, während die Seitbeugung nur geringfügig besser wurde.

Zweite Sitzung: Vor der Behandlung sagte Susan*, ihr linker Arm schmerze immer noch, wenn sie nach Dingen greift oder ihren Mantel anzieht. Ihr Gesicht schmerzt nur beim Husten oder Lachen. Sie hatte eine sehr stressige Woche und wollte einfach nur eine entspannende Sitzung, also habe ich dieses Mal Bowenwork®-Therapie gemacht. Sie sagte, sie fühle sich nervös, benommen und wie an den Tisch geklebt.

Dritte und vierte Sitzung: Ich habe MSTR® an der Milz-Pankreas-Narbe vom Schwertfortsatz bis zum Nabel und zur Stelle, wo sie auf die querverlaufende Kaiserschnittnarbe trifft, durchgeführt. Wir haben auch Art of Bodywork® gemacht. Susan* macht weiterhin Fortschritte, während wir diesen komplizierten Fall weiter bearbeiten. Wir müssen noch Narben an der Kaiserschnittnarbe und der Narbe nach der Herzklappenreparatur bearbeiten, die derzeit eine aktive, entzündete Schuppenflechte unter der linken Brust aufweist, die zuerst abheilen muss.

Belohnen

Die größte Belohnung, die mein Herz am meisten berührt hat, waren die Worte:

„Nicht nur ist der Schmerz in meinem Gesicht VERSCHWUNDEN, ich habe auch nicht mehr das Gefühl, innerlich zu sterben.“ Sie sagte auch, sie könne einfach nicht glauben, wie sehr diese subtilen, sanften Bewegungen so viel bewirken können.

dramatische Veränderungen. Susan* teilte mit, dass sie

Sie fühlte sich schon immer „instabil und aus dem Gleichgewicht geraten“ und dachte, das liege an ihren lebenslangen Ohrenproblemen. Doch eines Tages, nachdem sie an ihrem gewohnten Parkplatz geparkt hatte und am gleichen Bordstein entlangging, bemerkte sie, dass sie keine Gleichgewichtsprobleme mehr hatte. Sie sagte, sie fühle sich so geerdet und ausgeglichen und habe keine Probleme mehr mit dem Gefühl, instabil auf den Beinen zu sein!

Die Zeit erlaubt es mir nicht, über jeden Fall zu schreiben. Wir haben gehört: „Wenn etwas zu gut klingt, um wahr zu sein, ist es das wahrscheinlich auch.“ Nun, MSTR®, Art of Bodywork® und Bowenwork® widerlegen diese Theorie JEDEN TAG!

* Name wurde geändert

von Tina S. Hull, LMT – MSTR®-Praktikerin und Ausbilderin Bowenwork®-Spezialistin

Laurels Geschichte

Narbengewebe und Unfruchtbarkeit

Eine 28-jährige Freundin kam zu mir und fragte, ob die von mir angebotene Behandlung zur Narbenentfernung ihr helfen könnte. Sie hatte 2017 eine Eileiterschwangerschaft und eine anschließende Notoperation erlitten und seitdem mehrere traumatische Fehlgeburten erlitten. Ihr Arzt stellte fest, dass sie aufgrund ihrer wiederholten Fehlgeburten an einer schweren Entzündung litt. Sie wurde zu einer laparoskopischen Operation überwiesen, um das entstandene Narbengewebe zu entfernen. Sie war jedoch der Meinung, dass es einen alternativen Heilungsansatz geben müsse, und wandte sich wegen der Narbenbehandlung an mich.

Ich sprach ausführlich mit ihr über ihre Operation und ihre Fehlgeburten. Sie erklärte, dass sie sich beim Berühren ihrer laparoskopischen Narben unwohl fühlte und dies ein sehr unangenehmes Gefühl verursachte, das sie als „eklig“ beschrieb. Nach weiterer Untersuchung bewertete sie die mit ihren Narben verbundenen Emotionen mit 8-9/10 – was auf eine sehr belastende oder verstörende Wirkung hindeutet. Als ihre Freundin konnte ich sie durch die tiefe Trauer und Depression dieser Verluste begleiten.

Während der Behandlung arbeitete ich vorsichtig um die laparoskopischen Einschnitte herum und tiefer in Richtung der Eileiterregion. Durch sanftes Abtasten konnte ich tiefere Schichten von Bindegewebe lokalisieren, die ich behandeln konnte. Ich behandelte unterstützende Strukturen wie ihr Zwerchfell und ihre Hüftbeuger, um die Trauer zu lindern.

Nachdem sie vom Behandlungstisch aufgestanden war, bekam sie Schüttelfrost, Übelkeit und Schwindel. Ich wickelte sie in eine warme Decke und kochte Tee. Ich ging mit ihr rückwärts, damit ihr Körper die Situation verarbeiten und sich wieder integrieren konnte. Ich stand ihr direkt zur Seite, um ihr Gleichgewicht zu halten und sie zu stützen.

Später erzählte sie mir, dass sie während der Sitzung starke Trauer und Traurigkeit empfand. Im Laufe des Tages wurde sie überraschend müde und konnte trotz ihrer Schlaflosigkeit mehrere Stunden schlafen und später in der Nacht tief und fest schlafen – etwas, das vorher kaum möglich war.

Als sie am ersten Tag von ihrem Mittagsschlaf aufwachte, benutzte sie die Toilette und bemerkte dunklen Urin, begleitet von erneutem Schüttelfrost. In den darauffolgenden

An den folgenden Tagen erzählte sie, dass sie weiterhin besser schlafen könne und dass sie dort, wo sie zuvor unter großem emotionalen Schmerz und dem Aufruhr der Trauer und Depression gelitten habe, ein wachsendes Gefühl des Friedens in ihrem Körper verspüre.

Einige Wochen später suchte sie ihren Chiropraktiker auf, und per Ultraschall konnte festgestellt werden, dass der Eileiter nun geöffnet war. Innerhalb eines Monats wurde sie schwanger und konnte ihr Baby erfolgreich austragen. Ihr kleiner Sohn ist jetzt acht Monate alt.

Es war zauberhaft, ihn im Arm zu halten und die unglaubliche Reise seiner Mutter zu kennen. Dies war einer meiner ersten Fälle mit MSTR®-Narbenbehandlung in meiner Praxis und wird mir bis heute oft als einer der großartigsten Fälle in Erinnerung bleiben.

Erfahrungen, die ich in der Körperarbeit gemacht habe. Es veranschaulicht die komplexen Auswirkungen, die Narbengewebe auf den Körper haben kann, und den großen Einfluss, den wir auf das Leben unserer Klienten haben können, wenn wir lernen, Narbengewebe sorgfältig zu behandeln.

Von der medizinischen Massagetherapeutin Laurel Maier,
LMT – Lynwood, Washington, USA – MSTR®-Praktikerin



Nächste Schritte...

Ich hoffe, dass Ihnen dieses kleine E-Book bewusst gemacht hat, welche Rolle Narben nicht nur für Ihr körperliches Wohlbefinden, sondern auch für Ihre emotionale Gesundheit spielen können.

Viele Menschen glauben, dass man gegen Narbenbildung nicht viel tun kann. Die Hunderte, wenn nicht Tausende von Geschichten, die ich gelesen habe, bestätigen, dass diese Ansicht völlig falsch ist. Im Gegenteil: Es lässt sich viel tun, um die körperlichen und seelischen Auswirkungen von Narben zu lindern.

Wenn Sie ein Mitglied der Öffentlichkeit sind Wenn Sie Hilfe bei den Auswirkungen Ihrer Narben benötigen, sei es Taubheitsgefühl, Steifheit, Schmerzen und Bewegungseinschränkungen, oder wenn Sie unter den emotionalen und psychischen Auswirkungen der Narbenbildung leiden, besuchen Sie bitte unsere Website und suchen Sie einen qualifizierten MSTR®-Therapeuten in Ihrer Nähe. (Siehe Seite 3)

Die MSTR®-Behandlung selbst ist weder invasiv noch schmerzhaft oder unangenehm. Manche Menschen empfinden eine MSTR®-Behandlung sogar als entspannend.

Sowohl körperliche als auch emotionale Verbesserungen treten häufig bereits nach der ersten Sitzung auf.

Neben Narbengewebe haben medizinische Fachkräfte auf der ganzen Welt Verbesserungen bei Erscheinungsformen wie diesen festgestellt:

- Plantarfasziitis
- Einschränkungen der Schulterbewegung
- Sportverletzungen wie Quadrizeps- und Oberschenkelrisse,
- Axillary-Web-Syndrom (AWS)
- Dupuytren-Kontraktur
- Peyronie-Krankheit
- Darunterliegendes Bindegewebe von früheren Verletzungen, bei denen die Haut nicht durchstoßen wurde
- Alle Bereiche mit dichtem, faserigem Gewebe

MSTR® ist ein vielseitiger, unkomplizierter und schmerzfreier Ansatz zur Behandlung von Narben und Bindegewebe. Die geringen Kosten dieses E-Books amortisieren sich nach erfolgreicher Behandlung mehr als und erweisen sich als lohnende Investition.

Wenn Sie im Gesundheitswesen tätig sind:MSTR lässt sich problemlos in Ihre bestehende Praxisarbeit integrieren und wird von Therapeuten mit den unterschiedlichsten therapeutischen Hintergründen eingesetzt, darunter:

- **Ärzte**
 - Onkologie-Krankenschwestern
- Chiropraktiker
- Osteopathen
- Physiotherapeuten
- Myofasziale Therapeuten
- Massagetherapeuten
- Pilates- und Yogalehrer

Wir bieten Schulungen zu dieser dauerhaft wirksamen und zuverlässigen Methode der Narbenbehandlung an.

Es werden keine Cremes, Öle oder Gele verwendet. Es werden keine Geräte oder Werkzeuge benötigt. MSTR® verlässt sich ausschließlich auf die Sensibilität der Hände des Therapeuten.

MSTR® ist:

- Effizient
- Kostengünstig zu erlernen
- Einfach in Ihre Praxis zu integrieren. Einfach zu erlernen und zu beherrschen.
- Erzeugt ein hohes Maß an positiven Ergebnissen

und wir bieten...

- Ein unterstützender Rahmen zum Lernen
- Ein kompetentes Team von Dozenten, die sich für ihre Arbeit interessieren.
- Hervorragende Unterstützung für Studenten und Praktiker.

Unsere eintägigen Schulungen zeigen Ihnen, wie Sie postoperative Narben und auch versteckte Narben erfolgreich behandeln. Der geringe Preis dieses E-Books wird sich mehr als auszahlen, wenn Sie lernen, wie Sie Narben effektiv und erfolgreich behandeln können. Es wird sich als die beste Investition Ihres Lebens erweisen.

Über den Autor:

Der Autor dieses Buches, Alastair McLoughlin, ist der Architekt von MSTR®. Seine Erfahrung in manuellen Therapien reicht bis in die frühen 1980er Jahre zurück.

Alastair ist Brite und lebt und arbeitet in Hessen, Deutschland.

MSTR® wird derzeit (Mitte 2022) in 10 Sprachen in 24 Ländern unterrichtet von einem Team aus 25 Dozenten.

Weitere Informationen zum Training und zum Herunterladen unserer Forschungsberichte finden Sie auf Seite drei dieses Buches.



Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte per E-Mail an den Autor:

info@mcloughlin-scar-release.com





DIE MENSCHLICHE SEITE VON NARBEN

von
Alastair McLoughlin LCSP, BTAA

*Das Leben
zum Besseren
verändern*

